

Wohngebäude Bredeneyer Straße 7 in Bredeney

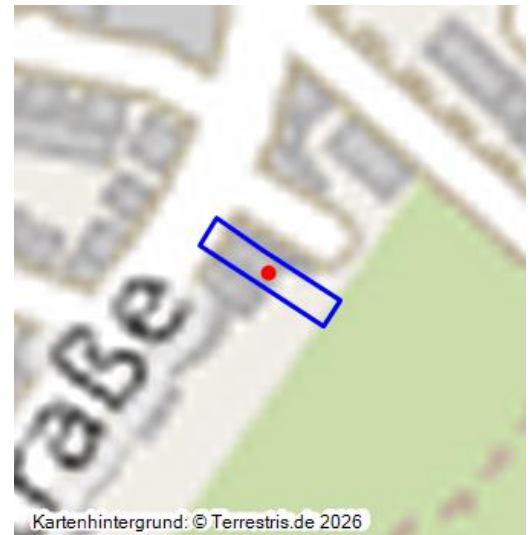
Schlagwörter: [Wohnhaus](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Ende des 19. Jahrhunderts entstandenen Häuser sind wohl der Rest einer Häusergruppe, bei der immer eine Haushälfte der nächstfolgenden symmetrisch zugeordnet war, wodurch eine Variation und Gestaltung des Straßenraumes erreicht wurde. Die Fassaden sind durch Loggien, Balkone und Erker gestaltet, horizontal durch Gesimse, Gebälkstücke und die reich verzierte Traufzone gegliedert, das Erdgeschoss durch Putznutungen. Die Silhouette der Häusergruppe wird durch Dachgauben aufgelockert.

Das Objekt Wohnhaus, Bredeneyer Straße 7 in Bredeney ist ein eingetragenes Baudenkmal (LVR-ADR 19301, Denkmalliste Essen, laufende Nr. 524).

(Karl-Heinz Buchholz, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2010/2013)

Wohngebäude Bredeneyer Straße 7 in Bredeney

Schlagwörter: [Wohnhaus](#)

Straße / Hausnummer: Bredeneyer Straße 7

Ort: 45133 Essen - Bredeney

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Archivauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1850 bis 1899

Koordinate WGS84: 51° 25 14,81 N: 7° 00 3,56 O / 51,42078°N: 7,00099°O

Koordinate UTM: 32.361.009,02 m: 5.698.514,85 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.569.671,95 m: 5.698.934,85 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Karl-Heinz Buchholz, „Wohngebäude Bredeneyer Straße 7 in Bredeney“.
In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/P-KHB-20100428-0011> (Abgerufen: 5. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

